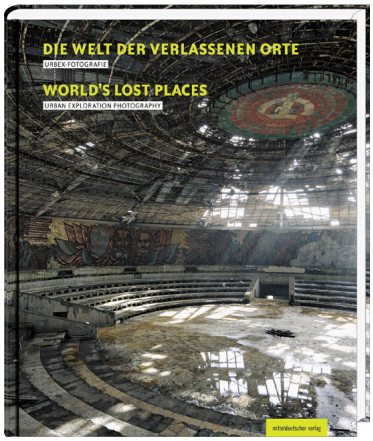
Die Welt der verlassenen Orte/World’s Lost Places





weltweit, vergessene Orte, verlassene Orte, Lost Places, desolate places, forgotten places, Urban Exploration, Industrie, Architektur, architecture, Fotografie, photography, Verfall, Ruine, schwarz-weiß, Industriekultur, Gothic, Tschernobyl, Urbex-Fotografie, Bildband, Peter Traub, Elin Andreassen, Daniel Barter, Matthew Boyer, Chad Chatterton, Alberto Clavería, Kris Delcourte, Paul Dobraszczyk, Derek Farr, Martin Graf, Jürgen Hohmuth, Andy Kay, Daniel Marbaix, Jordy Meow, Marc Mielzarjewicz, Brian J. Romeijn, Rob Sall, Daniel Ter-Nedden, Peter Untermaierhofer

Bewertung: Noch nicht bewertet
Preis
Verkaufspreis29,95 €

Stellen Sie eine Frage zu diesem Produkt

Beschreibung

Die Welt der verlassenen Orte/World’s Lost Places
Urbex-Fotografie/Urban Exploration Photography
Mit Texten von Peter Traub
Bildband
deutsch/englisch

240 S., geb., 220 x 260 mm
ISBN 978-3-95462-031-9

Erschienen: September 2014

Eine Reise an die verlorensten Orte der Welt
A journey to the most amazing lost places of the world

Dieser Band versammelt einige der ergreifendsten Szenerien verlassener Orte der Welt. Die Aufnahmen von renommierten Fotografen zeigen, wie der Verfall Besitz ergreift von Gebäuden, ja ganzen Städten, hat der Mensch sich erst einmal von ihnen losgesagt. Bodie etwa, eine berühmte Goldgräbersiedlung im Wilden Westen, heute nurmehr durchstreift von Wind und Staub. Oder die Diamantenstadt Kolmannskuppe in Namibia, hier fühlt sich der Betrachter am Ende der Welt – an der Küste Kap Hoorns in Chile ist er es tatsächlich. Die spannenden Geschichten hinter den Bildern der Orte erzählt der Autor Peter Traub.
Fotografien von Elin Andreassen, Daniel Barter, Matthew Boyer, Chad Chatterton, Alberto Clavería, Kris Delcourte, Paul Dobraszczyk, Derek Farr, Martin Graf, Jürgen Hohmuth, Andy Kay, Daniel Marbaix, Jordy Meow, Marc Mielzarjewicz, Brian J. Romeijn, Rob Sall, Daniel Ter-Nedden und Peter Untermaierhofer.

This volume is a collection of some of the most gripping scenarios of desolate places in the world. Photographs by renowned photographers display how decay takes possession of buildings, even whole cities after people have abandoned them. Bodie, for example, a famous gold rush settlement in the Wild West, today is crisscrossed by wind and dust. Or the diamond city, Kolmanskop in Namibia; here the observer feels like he is at the end of the world, but he actually is, at the coast of Cape Horn in Chile. The author, Peter Traub tells the exciting stories behind the pictures of the places.
Photos by Elin Andreassen, Daniel Barter, Matthew Boyer, Chad Chatterton, Alberto Clavería, Kris Delcourte, Paul Dobraszczyk, Derek Farr, Martin Graf, Jürgen Hohmuth, Andy Kay, Daniel Marbaix, Jordy Meow, Marc Mielzarjewicz, Brian J. Romeijn, Rob Sall, Daniel Ter-Nedden und Peter Untermaierhofer.

»Dieser Band versammelt einige der ergreifendsten Szenerien verlassener Orte der Welt. Die Aufnahmen von renommierten Fotografen zeigen, wie der Verfall Besitz ergreift von Gebäuden, ja ganzen Städten, hat der Mensch sich erst einmal von ihnen losgesagt.«
Niklas Batsch, Niklas Leseblog, 25. Januar 2016

»Rund um die Welt führt uns dieser außergewöhnliche Bildband, der zeigt, dass nichts ewig ist, schon gar nicht der Glanz einer Industrie.«
Petra Samani, buchblinzler blogspot*, Juli 2015*

»Durch und durch erstaunliche Aufnahmen.«
Michael Hübl, Badische Neueste Nachrichten, 3. Januar 2015

»Wer einmal vom Virus ›Lost Places‹ befallen wurde, wird ihn wohl nie wieder los. Die Faszination dieser Orte, die Geschichten, die sich darum ranken, das Flair vergangenen Lebens ist unbeschreiblich groß. Ein Geschichtsbuch, welches genug Fakten hat und nicht mit Fakten erschlägt. Und dank der Bilder werden diese ausgesuchten Fakten hängenbleiben. Wer aus welchen Gründen auch immer kein Weltenbummler ist, kann sich mit diesem Buch einen Teil der Welt nach Hause holen.«
Edith Oxenbauer, T-Arts Magazin, 11. Dezember 2014

»Nie schienen Geschichte und Gegenwart greifbarer miteinander verschmolzen als hier: *Die Welt der verlassenen Orte* ist gelebte Geschichte, die der geneigte Leser nicht nur wegen der atmosphärisch dichten Begleit-Texte von Peter Traub, sondern nicht zuletzt auch aufgrund eines äußerst wertigen Bilddrucks, angenehmer Haptik und griffigem Über-Format, immer wieder gern zur Hand nimmt.«
Antje Bissinger, Unter.Ton Magazin, 21. November 2014

»Insgesamt präsentiert der Band eine Art best of der Urbex-Fotografie an den berühmtesten lost places einmal rund um den Globus. Diese sind genau genommen refugiale Projektionsflächen, Spielplätze für Auge und Fantasie. Und das zu schauen lädt der vorliegende Bildband ein.«
Elisabeth Grün, Fixpoetry, 19. Oktober 2014

»Aufnahmen oft düsterer, unwirklicher Faszination; Bilder wie aus (Alb-)Traumsequenzen, von Orten, die wie abseits von Raum und Zeit wirken – und mit ihrem Gestern doch ein faszinierender Teil unseres Heute sind.«
Frank Kaltofen, Multimania #49, Oktober 2014

»Der Verfall hat seinen eigenen Glanz. Der und seine ganze Melancholie werden auf diesen Seiten entfaltet.«
Arno Widmann, Perlentaucher*, 11. Mai 2016*

»Kein Modergeruch steigt aus all diesen Bildern hoch. Sie verleihen den Orten Würde, wie verlassen und zerfallen und aufgegeben sie auch immer sein mögen.«
Viervierteltelkult, Herbst 2014

»Kenntnisreiche Texte informieren jeweils über die Geschichte hinter den Bildern der verlassenen Orte. Packende Aufnahmen für Foto-Freaks.«
Heckmann, ekz, 2014/46

// //